



Unterwegs mit Bedfords

Anliegen zum Beten

- Dankbar sind wir für alle Besuche und die tolle Gemeinschaft.
- Bete für einen guten & sicheren Rückflug nach Guatemala am 25.6. & schnelles Eingewöhnen.
- Gottes Führung für die Planung der Themen und Aktivitäten für unsere Frauen- und Kindergruppen.
- Mehr Studenten für unsere Jüngerschaftsschule, die Ende Juli anfängt. Vielleicht was **für dich?!?**
- Gesundheit und Versorgung für Pastor Juan Carlos und Miriam. Bete, dass sie eine neue, bezahlbare Wohnung finden, da sie aus ihrer jetzigen ausziehen müssen.
- Finanzen für den Dienst, neue Kraft & Gesundheit

Auf der Durchreise... (von Karin)

8 Wochen sind wir bereits in Deutschland und dankbar für viele gute Begegnungen, Wiedersehen von Freunden, Unterstützern und Familie. Ich genieße diese Zeit einerseits, aber komme mir vor wie auf der Durchreise. Wir sind viele km gefahren, waren überall unterwegs, das ständige aus dem Koffer leben strengt an, auch wenn wir super dankbar sind für die Wohnung in Marktbreit, die wir benutzen dürfen. Es ist nicht mein Zuhause, mein Zuhause ist in Guatemala. Wirklich? Stimmt das überhaupt?

Das beschäftigt mich gerade.... Und dann fällt mir folgende Stelle ein:

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern bei Jesus sind wir Zuhause...

Denn hier auf der Erde gibt es keinen Ort, der wirklich unsere Heimat wäre und wo wir für immer bleiben könnten. Unsere ganze Sehnsucht gilt jener zukünftigen Stadt, zu der wir unterwegs sind.

Hebräer 13:14 NGÜ

Bin ich wirklich bei Jesus Zuhause? An manchen Tagen ja; an anderen kämpfe ich und fühle mich weit



weg. Geht dir das auch so? Ich muss immer wieder prüfen, wo mein Herz wirklich wohnt. Ich will immer wieder zurück zu Gott ren-



nen, weil ich weiß, dass ich mich **nur bei ihm wirklich total Zuhause, geliebt und angenommen fühle**. Das kannst du in keiner anderen menschlichen Beziehung finden, nur Gott kann dir dieses Leben in Fülle schenken. Und das möchte ich haben, jeden Tag! Und ich muss aufpassen, dass ich nicht vom Weg abkomme...es passiert so leicht.



Lasst uns jubeln! (von Joe)

„Sieben heute!“, sagte ich Karin. Sieben Rehe sah ich diesmal beim Spazierengehen oberhalb von Marktbreit. Es macht Freude durch Felder und Wälder zu gehen. Dafür bin ich Gott sehr dankbar.



Reh in der Dämmerung

In den letzten Wochen erlebten Karin und ich immer wieder unerwartete, freudige Überraschungen. In Kitzingen trafen wir ein Ehepaar aus Stuttgart zufällig, die wir seit Jahren nicht gesehen hatten. Der Austausch hat gut getan.

Mehrmals trafen wir Menschen, die gerade viel Schweres durchmachen und wir konnten sie ermutigen und zusammen beten. Anteilnahme anderen zu zeigen in ihren Kämpfen und Sorgen ist für uns wertvoll und wichtig. Oft redet Gott im Gebet & wir spüren gemeinsam Gottes Frieden und Güte.

Karin wollte unseren Fahrkarten zum Flughafen besorgen, sie zögerte mehrmals. Der Preis ging nach oben, da ärgerte sie sich...und immer wieder hatte sie die Worte: „Schreib Jonathan“ im Herzen. Gehört, getan und tatsächlich fliegt unser Freund genau an diesem Tag nur 30 Minuten eher und nimmt uns mit. Was für eine Geschenk!

Lasst und gemeinsam Gott für die Schönheit **Seiner Schöpfung** und für den **Segen** danken.



Selbst in den fernen Gegenden der Erde haben die Menschen große Ehrfurcht vor deinen Wundern, im Osten, wo die Sonne aufgeht, und im Westen, wo sie untergeht, lässt du Jubel ausbrechen.

Psalm 65:9 NGÜ

Danke für Eure Gebete und Unterstützung!

Liebe Grüße noch aus Marktbreit,

Joe und Karin ♥♥



GLOBE
MISSION

SPENDENINFO: GLOBE MISSION

Evangelische Bank

IBAN: DE20 5206 0410 0004 0022 53

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Projekt 38 (BEDFORDS)

KARIN & JOSEPH BEDFORD

E-Mail: JRBedford@gmx.de

www.ywamguatemala.com

Spenden auch online möglich:

www.globemission.org

Unser Dienst in Guatemala finanziert sich ausschließlich aus Spenden, danke für deine Partnerschaft! Gott segne dich reichlich!